

# the hidden tears

Von LunaraLoveBill

## Kapitel 29: Auf zur Mission

Narutos Sicht:

Wir nickten auch und gingen mit unseren Sensei aus dem Büro und aus dem Turm. „So die Mission wird einige Tage in Anspruch nehmen. Also Packt einige Sachen ein wie Proviant und Wechsel Kleidung ein. Wir treffen uns dann um 15 Uhr am Haupttor“

Wir nickten und gingen dann um uns vorzubereiten. //Perfekte Möglichkeit die Schriftrolle mit den Leichen loszuwerden und endlich aus dem scheiß Dorf zu kommen// dachte ich mir grinsend als ich heim ging.

Ich unterhielt mich etwas mit Kuro, in meinen Gedanken und achtete kaum auf meine Umwelt. Es war mir auch ehrlich gesagt egal ob ich komisch angeschaut werde, denn ich wurde eh schon komisch oder hasserfüllt angesehen.

Auch wenn Kuro sehr seltsam und auch etwas Manipulierend wirkte, war er auch echt Lustig und ich hatte den Eindruck, dass er ein guter Freund sein könnte. Weshalb ich mich auch sehr gerne mit ihm sprach. Dabei musste ich aber ignorieren, dass er noch immer wollte, dass ich Sasuke aus dem Weg zu räumen.

//Kuro zum letzten Mal ich werde Sasuke nicht umbringen!// ich hörte ein seufzen und wie er meinte // 'hör zu Naruto er ist eine Gefahr für uns. Vertrau mir wenn ich dir Sage, dass man keinen Uchiha Vertrauen schenken kann'// Ich seufzte leise und schüttelte leicht meinen Kopf. Aber kommentierte seine aussage aber nicht.

Gemütlich ging ich zu mir Nachhause, um einige Sachen und die Schriftrolle zu holen. Ich überlegte was ich alles brauchen würde für die Mission. Denn ich wollte nicht unvorbereitet sein. Ich hatte nämlich ein komisches Gefühl bei der Mission.

Alleine weil es nicht üblich war, dass man eine Bekleidmission auf solch einer Entfernung nur Drei Genin und einem Jonin.... Perdo einen ex Anbu zu überlassen. Klar wusste ich, dass Kakashi recht Fähig war. Aber selbst ihn würde es sicher es nicht gelingen zwei Genin und einen Zivilisten zu beschützen.

Ich brauchte keinen Schutz und ich würde den Teufel tun einen der Anderen zu schützen. //Ach wirklich Narulein auch nicht diesen Uchiha?// Ich blinzelte und murrte innerlich //auch ihn nicht...// //das werden wir ja sehen Narulein'//

Gerade als ich etwas erwidern wollte berührte mich etwas an der Schulter und ich erschrak mich beinahe zu Tode. Reflexartig drehte ich mich um dort war Sasuke. Noch ganz erschrocken meinte ich zu ihm: „WTF Sasuke wo kommst du den her?!“ „Ich bin dir gefolgt“ meinte er einfach ganz locker zu mir obwohl er mich beinahe zu Tode gebracht hatte. Ehe er dann begann mich zu mustern.

Ich wollte ihn erst anmachen, warum er mich so anstarrte. Als er dann zu meiner Verwunderung mich fragte: „Naruto was ist los? Und wie geht es dir?“ Sofort sah ich ihn fragend und verwirrt an, ehe ich fragte Kuro in meinem Inneren //Bilde ich mir das ein oder versucht er mitfühlend zu klingen?// //’Ach was sowas kennen Uchihäs nicht er will sicher nur Sichergehen das du Fit für die Mission bist’//

Stumm Stimmete ich Kuro zu und sagte dann zu Sasuke: „Ähm es ist nichts los und mir geht es gut ... Warum fragst du mich?“ Ich vermutete, dass er etwas merkte aber war froh, dass er näher nachfragte. Stattdessen meinte er zu mir: „Weil ich mir sorgen um dich mache. Ich mein du hast gestern wegen mir ein Kurzsword in deinen Rücken bekommen...“

Im Augenwinkel sah ich wie er seine Hände zu Fäusten ballte. Nach kurzen Überlegen beschloss ich ihm weiß zumachen, dass das von Gestern nur Einbildung war.

Weswegen ich dann zu ihm meinte: „Wovon redest du den Sasuke? Hätte ich ein Kurzsword in meinem Rücken bekommen würde ich doch nicht hier stehen oder? Du hast es sicher nur geträumt“ Sasuke blinzelte und meinte dann zu mir verwirrt: „äh...ja... da hast du recht sorry für die Störung wir sehen uns dann nachher am Tor...“ Ohne eine Antwort von mir zu erwarten, ging er.

Erleichtert, dass er mir glaubte ging ich in meiner Wohnung. Ich machte mir noch schnell ne Instand Nudellsuppe. Ehe ich mich für meine lang ersehnten Außen Mission fertig. Ich steckte meine ganze Ausrüstung in einer Schriftrolle und befestigte diese mit der Schriftrolle, in welche der ich die Leichen hatte, befestigte ich an meinem Gürtel.

Ganz entspannt ging ich über die Dächern zum Haupttor. Ich war der erste der dort ankam, wartend lehnte ich mich an die Wand der Stadtmauer. Nach einigen Minuten kam auch schon ein Alter betrunkenener Mann.

Ich vermutete Stark, dass dies unser Auftragsgeber war. //Tz kein wunder, dass er kein Geld für andere Ninjas hat. Wenn er sein ganzes Geld versaufte// Der Mann sah mich abschätzig an, doch dies Juckte mich einen Scheiß.

Da ich diese Blicke mein ganzes Leben lang schon auf mir gerichtet wurden. Weswegen ich mich einfach daran gewöhnt hatte. Nach etwa vier Minuten kam auch schon die Nervensäge. Diese hatte sich extra ´hübsch´ gemacht.

Ich vermutete, dass sie es extra für Sasuke gemacht hatte. Eine Wut keimte in mir auf und ich wollte ihr in die Fresse Hauen für ihre Ansamung. Zudenken, dass sie so Sasuke verrühren konnte. //Keine Sorge, die ist so gut wie Tot auf solch eine

Mission´// Ich musste unter meinem Schal grinsen. // da hast du recht Kuro die wird es sicher nicht packen//

Nachdem auch dann Sasuke gekommen war bequemte sich auch Kakashi zu uns. Natürlich nachdem er sein Nickerchen in einem Nahegelegenen Baum beendet hatte. Ich konnte es nicht fassen, dass dieser Mann einer der Stärksten Ninjas in unseren Dorf war.

Kakashi meinte dann zu uns: „gut jetzt sind wir vollzählig, dann können wir jetzt los“ Wir nickten und wollten mit dem Alten los, als dieser dann Zetterte: „was mich sollen diese Rotzlöffel beschützen?!“ Kakashi lächelte unter seiner Maske und meinte dann zu ihm: „Wenn sie erfahrenere Ninjas wollen hätten sie mehr bezahlen müssen. Außerdem bin ich auch noch dabei. Darüber hinaus kann ich ihnen versichern, dass diese Kinder hier sehr Talentierte sind“

Ich musste beinahe kotzen, als ich seinen Lob hörte. Denn ich war solch ein lob nicht gewohnt und dachte er machte sich eigentlich über uns lustig. Was ich auf den Tod nicht ausstehen konnte.

Aber meine Wut klang ab, als ich durch das Tor ging und endlich aus diesem verdamnten Dorfe war. Ich sah glücklich Richtung Himmel ich musste lächeln, da ich froh war endlich daraus zu sein. Nur nebenbei hörte ich Kakashi leise murmeln: „Das wird was werden...“ Ich stimmte ihm Stumm zu // Es wird sicher ganz gut werden~// //´ Da stimme ich dir zu, es wird sicher echt lustig´//